

Vorwort

Das technische Fachgebiet der Abwassertechnik hat in den letzten Jahren weiterhin durch die erhöhten Forderungen an die Reinhaltung der Gewässer und durch die Fortschritte in Technik und Forschung an Umfang und Tiefe zugenommen. Weitergehende Erfolge in der Gewässerreinhaltung werden angestrebt. Mit dem Einsatz der rechtlichen und finanziellen Instrumente (Verordnungen, Abwasserabgabe, Subventionen) wird die Reinhaltung der Gewässer und des Grundwassers fortschreiten. Die Europäische Harmonisierung der Normen spielt dabei ihre besondere Rolle.

Das vorliegende Buch, welches nunmehr in der 11. Auflage erscheint, versucht in konzentrierter Form an die Aufgabenstellungen der Abwassertechnik heranzuführen. Ausgewählte Verfahren, anwendungsorientierte Berechnungsmethoden und Bemessungswerte für die Praxis sollen insbesondere dem auszubildenden Bauingenieur und dem Städteplaner einen orientierenden Überblick, interesseweckenden Einblick und Anregungen zum Selbststudium vermitteln.

Der bis zur 7. Auflage beibehaltene Titel „Stadtentwässerung“ wurde dem Inhalt des Buches entsprechend seit der 8. Auflage in „Abwassertechnik“ umgeändert.

Die vorliegende 11. Auflage wurde insgesamt gründlich überarbeitet, inhaltlich ergänzt und insbesondere im Abschnitt 4 „Abwasserreinigung“ erweitert. Die vielfältigen, neueren Verfahren der Klärtechnik wurden eingearbeitet und dem Stand der Technik angepaßt. Besondere Berücksichtigung fanden die Verfahren zur „weitergehenden Abwasserreinigung“. Neuere Merk- und Arbeitsblätter der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) wurden beachtet. Im allgemeinen konnten nur bereits eingeführte Verfahren berücksichtigt werden. Spezielle oder in der Erprobung befindliche Verfahren sollten in den entsprechenden Veröffentlichungen nachgeschlagen werden. Der Abschnitt 4.8 „Gewerbliches und industrielles Abwasser“ hat einführenden exemplarischen Wert. Es wird hierzu auf Spezialliteratur verwiesen.

Da in der Baupraxis der Umbau und die Erweiterung von Kläranlagen sowie die Sanierung von Kanälen z.Zt. eine große Rolle spielen, wurde auch darauf verstärkt eingegangen. Wenn ältere, praxiserprobte Konstruktionen oder Verfahren weiterhin erwähnt sind, so deshalb, weil sie in finanzschwachen Zeiten oder Regionen mit weniger hohen Anforderungen an den Umweltschutz die wesentlichen Beiträge zum Gewässerschutz bieten können.

Ich hoffe, daß auch diese Auflage wieder freundliche Aufnahme bei allen in der Abwassertechnik Tätigen findet. Ich danke für Anregungen und Kritik zur 10. Auflage und hoffe, daß das rege kritische Interesse auch für diese 11. Auflage erhalten bleibt.